



Sammlung Theaterzettel

Vierte Werbeveranstaltung für die Mannheimer Jugendbühne

1952-11-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Montag, 17.11.52, 15 Uhr, Fa. Daimler - Benz A.G.

No 4

4. Werbeveranstaltung für die Mannheimer Jugendbühne

Conference: Walter Pott
Am Flügel: Sigurd Klenter

NATI Programmfolge TER MANNHEIM

- | | | |
|---------------------------|--|--|
| 1. Leoncavallo | Prolog aus "Bajazzo" | Hans Schweska |
| 2. Goethe | Vorspiel auf dem Theater Theaterdirektor Dichter Lustige Person | Karl Marx Gerhard Jentsch Walter Vits-Mühlen |
| 3. Puccini | Arie der Butterfly aus "Madame Butterfly" | Grete Scheibenhofer |
| 4. Mozart | Registerarie aus "Don Giovanni" | Heinrich Hölzlin |
| 5. Vortrag Dr. C.H. Drese | Die Ziele der Mannheimer Jugendbühne" | |
| 6. J. Strauss | "O habet acht" Lied aus "Der Zigeunerbaron" | Grete Scheibenhofer |
| 7. Rossini | Verleumdungsarie aus "Der Barbier von Sevilla" | Heinrich Hölzlin |
| 8. J. Strauss | "Ja das Schreiben und das Lesen" Lied aus "Der Zigeunerbaron" | Hans Schweska |
| 9. Walter Pott | "Das Alibibuch", ein Sketch Max Ehrlich Edith Herr Sander | Walter Pott Irma Wolf Rudolf Stromberg |
| 10. Raymond | "Im schönsten Augenblick!" Tanzduett aus "Geliebte Manuela" | Irma Wolf Hans Beck |

Montag, 17. November 1952

Vorstellung Nr. 84

Fritz Beermann, Rentier
Lina Beermann, seine Frau
Effie, bedient
Adolf Beermann, sein Sohn
Klara Beermann, seine Frau
Dr. Hausen, Arzt
Frau Lund, eine alte Dame
Hans Jakob Dobler, Dichter
Frit. Koch-Pinneberg, Maler
Otto Wasner, Gymnasiallehrer
Freiherr von Simbach, herzogl. Polizeipräsident
Oskar Strieder, herzogl. Kammerherr und Adjutant
Madame Beermann, herzogl. Kammerfrau
Freiherr von Simbach, herzogl. Kammerherr und Adjutant
Josef Reilsacher, ein Schreiber
Betty, Zimmermädchen bei Beermann
1. Lohndiener
2. Lohndiener
Ein Schutzmann

Walter Klesler
Hans Pott
Tara Walbrühl
Ly Brühl a. G.
Rudolf Stromberg
Aldona Ehret
Gerhard Just
Hans Becker
Walter Vits-Mühlen
Jörg Schleicher
Hans Simshäuser
Ursula Funke
Fritz Dühse
Claus Leininger
Georg Zimmermann

Ort der Handlung: Emilsburg, Hauptstadt des Herzogtums Gerolstein.
Der 1. und 3. Akt spielen im Hause des Rentiers Fritz Beermann, der 2. Akt spielt im Polizeipostamt.
Inszenierung: Georg Zimmermann

Programmdauer: 1 Stunde

-Änderungen vorbehalten-

Anfang 19.30 Uhr

Pause nach dem 2. Akt
(15 Minuten)

Ende etwa 21.30 Uhr